

# INHALT

7	<b>Vorwort</b>
11	Lily Allen <b>Es war einmal</b>
25	Moby <b>Geisterschloss</b>
41	Ozzy Osbourne <b>Familiensache</b>
55	Kid Rock <b>Sommerhaus</b>
71	Cher <b>Ruhezone</b>
87	Frank Sinatra <b>Wüstenoase</b>
99	Mike D <b>Backstein-Idylle</b>
115	Sheryl Crow <b>Heilige Hütte</b>
129	John Legend <b>Hoch hinaus</b>
143	Céline Dion <b>Weißes Haus</b>
159	Lindsey Buckingham <b>Aus Neu mach Alt</b>
175	Florence Welch <b>Im Modehimmel</b>
188	<b>Adressen</b>
190	<b>Bildnachweis</b>
191	<b>Autorin und Dank</b>
192	<b>Impressum</b>









# ES WAR EINMAL

Zusammen mit ihrer Familie bezog die britische Sängerin Lily Allen ein altes, von einem weitläufigen Garten umgebenes Cottage. Es steht in den Cotswolds, einer hügeligen Landschaft im Herzen Englands.



*Lily Allen*







Über zwei Stunden dauert die Fahrt mit dem Auto von London nach Painswick, einem Städtchen in den Cotswolds, der idyllischen Region westlich der Hauptstadt. Weitere knapp fünf Kilometer durch die hügelige Landschaft und über einen versteckten, privaten Zufahrtsweg muss man zurücklegen, um Lily Allen in ihrem Landhaus zu besuchen. Das Anwesen aus dem 17. Jahrhundert erscheint wie aus einem Märchenbuch. Doch ist es aus richtigen Steinen erbaut, mit echten Pflanzen bewachsen und wird von fürsorglicher Hand gepflegt. Old Overtown House, so sein Name, liegt eingebettet in Wiesen und Wälder und verfügt über einen wunderbaren Weitblick. Bemooste Steinmauern und ein verwitterter Bretterzaun umgrenzen das Grundstück. Die noch aus der Erbauungszeit stammende Haustüre erreicht man über einen gepflasterten und von weißen Hortensien gerahmten Hof, der einen glauben lässt, man befände sich in einer anderen, längst vergessenen Zeit.

**10** Die 32-jährige Sängerin im bis unters Dach reichenden Wohnzimmer. Ihr besticktes Kleid stammt von Dolce & Gabbana.

**11** Das Old Overtown House wurde im Jahr 1660 erbaut.

Doch die Fußmatte im Eingang holt die Gäste von der Traumwelt in die Realität zurück. Sie trägt den dicken, schwarzen Schriftzug »Chanel«. »Ich bat das Modehaus darum«, erklärte die Popsängerin, die öffentliche Termine gern in Kleidern des Pariser Luxuslabels absolviert und fast nie ohne gesteppte

»Ich war noch nie so beschäftigt wie heute. Die Mädchen haben meinen Alltag komplett umgekrempelt.«

Chanel-Handtasche das Haus verlässt, der britischen *Vogue*. Stilgefühl bewies sie auch, als sie im Jahr 2010 das pittoreske Anwesen erwarb. Man munkelt, der Kaufpreis hätte drei Millionen Pfund betragen. Damals war sie gerade einmal 25 Jahre

**12** Im Eingangsbereich liegt eine Fußmatte von Chanel. Die Wände tragen ein niedliches Blumenmuster.

**13 links** Viele der Möbelstücke, Bilder und Einrichtungsaccessoires wurden auf den Flohmärkten der Umgebung erstanden.

**13 rechts** An der Wand im Wohnzimmer lehnt eine Comic-Figur, die Lily als »The Simpsons«-Charakter zeigt.







14 Das Herrenzimmer trägt den Spitznamen »Gellybub«. Seine Wände sind mit Holz vertäfelt. Zwischen dem Samtsofa und der Mahagonikonsole arrangierte Lily Allen ihre Gitarrensammlung.

14/15 Im Erdgeschoss befindet sich noch ein weiterer Salon. Hier gibt es viele bunte Stoffe, einen offenen Kamin und Brennholz. Durch die Kassettenfenster blickt man in den grünen Garten.





»Ich selbst habe mich als Kind immer nach einem Zuhause gesehnt. Wir sind ständig umgezogen.«





GET THE LOOK: *Lily Allen*

1

**1 Teppich** »Beni Ourain« wurde nach alter Tradition mit einem grafischen Rautenmuster in Marokko von Hand gewebt. Weiße und schwarze Schafwolle, gesehen bei Anthropologie. **2 Pellet-Ofen** »Deco« ist komplett aus Gusseisen gefertigt und auch in Grün lackiert erhältlich. Hinter einer Glasscheibe wird eine große Flamme erzeugt, die an ein Holzfeuer erinnert, gesehen bei MCZ. **3 Sofa** »Arlequin« mit rundum laufender Rückenlehne trägt einen kunterbunten Kelim-Bezug. Auf seiner tiefen Sitzfläche können bis zu drei Personen Platz nehmen, gesehen bei Maisons du Monde. **4 Gartenstuhl** »Eaton« darf gestapelt werden. Dank massivem Teakholz trotzt er jedem Wetter. Auch mit Armlehnen erhältlich, gesehen bei Garpa. **5 Wandleuchte** »Mecca« stammt aus italienischen Werkstätten und ist kunstvoll

in Gold gefasst. 106 cm hoch, gesehen bei Chelini. **6 Kissenbezug** »Åkervallmo« besteht aus Polyester und kann gewaschen werden. 50 x 50 cm groß, gesehen bei Ikea. **7 Rollwagen** »Primeurs« eignet sich besonders, um Gemüse, Obst oder Blumen dekorativ in Szene zu setzen, gesehen bei Maisons du Monde. **8 Bett** »Lindsey« trägt ein stoffbezogenes Haupt, das mit einer Borte umrandet ist, die Ziernägel imitiert, gesehen bei Bernhardt. **9 Servietten** mit bunten Motiven. Sie wirken am schönsten, wenn verschiedene Farben miteinander kombiniert werden. Reine Baumwolle, gesehen bei Anthropologie. **10 Lampenschirm** aus einem gerüshten Ikat-Gewebe. Er wurde in England von Hand gefertigt und mit Seide gefüttert, gesehen bei Susan Deliss. Alle Adressen finden Sie auf den Seiten 188-190.



COUNTRY LIVING



2



3



4



5



6



7



9



8



10

© Andrew Steel







# GEISTERSCHLOSS

Techno-Musiker Moby suchte ein Haus in Los Angeles und wurde auf einer Anhöhe über der Stadt fündig. Auf Wolf's Lair Castle scheint der berühmte Hollywood-Schriftzug zum Greifen nah.



*Moby*





**24** Der 52-jährige DJ und Musiker siedelte 2011 von New York nach Los Angeles über. 2016 veröffentlichte er seine Biographie unter dem Titel »Porcelain«.

**25** Das Wolf's Lair Castle ist einem französischen Normandie-Schloss nachempfunden. Es wurde Mitte der 1920er-Jahre in Hollywood vom Immobilienspekulanten L. Milton Wolf erbaut.

**26 links** Aus einem der Fenster im ersten Stock blickt man auf dicht bewachsene Hänge. Bis heute ist das Anwesen von 1,3 Hektar Land umgeben.

**26 rechts** Die Eingangstüre und den Treppenaufgang aus dunklem Holz ließ der Hausherr auf ihren Urzustand zurückführen.

**27** Das Wohnzimmer ist mit Mid-Century-Design ausgestattet. Ein klassisches Sofa wurde mit beige Stoff bezogen, Tische und Leuchten sind aus Nussbaum oder Teak.



**A**ls L. Milton Wolf sein Traumschloss errichtete, stand es mutterseelenallein auf einem Hügel oberhalb der Stadt nahe dem Hollywood Reservoir. Am Bergrücken dahinter prangten die weißen Lettern »Hollywoodland«, wie eine Fotografie aus der Erbauungszeit, die um 1926 entstand, zeigt. Der berühmte Schriftzug, der später auf »Hollywood« verkürzt wurde, warb ursprünglich für eine Immobilienentwicklung. Später sollte er zum Wahrzeichen eines Stadtteils werden, der seinen ungeheuren Aufschwung mit der Filmindustrie nahm, die sich hier in den kommenden Jahrzehnten ansiedelte. Auch Mr. Wolfs Bauprojekt wurde 1924 in der *Los Angeles Sunday Times* angepriesen: »Two Chateau planned for Hollywoodland Hilltop«. Drei Jahre später bezog der Investor selbst eines seiner Objekte, das er mit dem Geld der Schwiegermutter realisiert hatte. Seine junge Frau schenkte ihm zwei Kinder, doch die Ehe scheiterte. Bereits 1940 lebte er allein mit seiner Tochter in dem von Festungsanlagen und Türmen geschmück-



»Viele meiner Künstlerfreunde verließen das kalte und teure New York, um nach Los Angeles zu ziehen. Also ging ich auch.«









# HOCH HINAUS

Der erfolgreiche amerikanische Komponist und Sänger John Legend zog auch privat das große Los. Gemeinsam mit seiner Model-Frau Chrissy Teigen bewohnte er ein Apartment mit atemberaubendem Blick über New York.



*John Legend*



**128** Der 38-jährige R&B-Sänger war im Herbst 2017 mit seinem Album »Darkness And Light« auf Europa-Tournee. Viele seiner Songs entstanden an diesem Klavier.

**129** In speziell angefertigten Regalen stehen sechs der neun Grammy Awards, die John Legend bis heute erhalten hat.

**130** Der Durchgang vom Wohnbereich zum Klavierzimmer ist zugleich die Küche; ihr gegenüber wurde eine weiße Theke zwischen Fensterlaibung und Stahlträger eingebaut.

**131** Der italienische Esstisch sowie die Stühle passen sich den Umgebungsfarben an und stehen neben der Polstergruppe im vier Meter hohen Wohnraum. Von hier aus kann man zu zwei Seiten über New York blicken.



**M**an weiß gar nicht, für was man John Legend mehr lieben soll: für die wunderbaren Songs, die er in seiner noch jungen Karriere bereits geschrieben und gesungen hat, oder für seine bezaubernde Frau Chrissy Teigen, die uns via Instagram tagtäglich auf äußerst humorvolle Art und Weise mit neuen Details aus ihrem Leben mit dem Musiker und ihrer gemeinsamen Tochter Luna versorgt. Die Familie bewohnt zusammen mit drei Hunden eine Villa in Beverly Hills, geht mit Kim Kardashian und Kanye West Babykleider shoppen und diniert am liebsten in Los Angeles' angesagtestem Restaurant »The Nice Guy«. Natürlich unter ständiger Beobachtung von Paparazzi und Schaulustigen, die das Model doch tatsächlich eine herzlose Mutter nannten, weil sie vier Tage nach der Geburt alleine mit ihrem Mann ausging. Der reagierte gelassen und wunderte sich, warum die Leute nicht auch ihn gescholten hätten, er wäre ja schließlich der Vater. Dazu sei angemerkt, dass der Amerikaner 2013 auf einer Pressekonferenz im Vorfeld eines Konzerts in London sagte: »Alle Männer sollten Feministen sein. Wenn wir uns mehr um die Rechte der Frauen bemühen, wird die Welt ein besserer Ort.«

#### Der Musiker sang während seines Studiums in einem A-cappella-Chor.

John Roger Stephens, 1978 in Springfield, Ohio, als Sohn eines Fabrikarbeiters und einer Näherin geboren, war das Glück von Anfang an hold. Nicht er selbst, sondern ein befreundeter Dichter hatte die Idee zu seinem Künstlernamen, der ihn schon mit 23 Jahren zur lebenden Legende machte. So etwas bedarf Selbstbewusstsein, auch wenn sich John Legend in einem Interview mit der Frauenzeitschrift *Elle* als eher zurückhaltend beschreibt. Während seiner Zeit an der University of Pennsylvania – er studierte Englisch und afroamerikanische Literatur – sei seine Mitgliedschaft in einem A-cappella-Chor sehr praktisch gewesen. Er hätte nie auf Leute zugehen müssen, die meisten wären zu ihm gekommen, um ihm zu sagen, wie toll sie ihn fänden. Ein festes Zubrot verdiente sich der Musiker







GET THE LOOK: *John Legend*

1

**1 Tapete** »Mustachio« trägt ein Muster, das aus stilisierten Schnurrbärten zusammengesetzt ist. Die Version mit grafitfarbenem Druck auf Spiegelfolie reflektiert das Licht im Raum. Auch in anderen Farben erhältlich, gesehen bei Flavor Paper. **2 Drehsessel** »Smock« entwarf Patricia Urquiola und ließ seine Sitzfläche in Handarbeit raffén, gesehen bei Moroso. **3 Lüster** »Atlantis« bildet mit seinen feinen Metallketten eine Welle nach. Die von Hand montierte Leuchte wird in verschiedenen Formen angeboten, gesehen bei Terzani. **4 Spiegel** »Angelina« setzt sich aus neun Teilen zusammen. Seine gealterte Optik unterstreichen kleine Glasrosetten. 100 x 100 cm, gesehen bei Maisons du Monde. **5 Regal** »Ptolomeo« steht auf einem stabilen Sockel. Wenn die Ablagen mit Büchern gefüllt sind, ist die Struktur kaum noch sichtbar.

In drei Höhen, gesehen bei Opinion Ciatti. **6 Barhocker** »Babar« verfügt über einen höhenverstellbaren Fuß und eine ergonomisch geformte Sitzschale aus Polyurethan, gesehen bei Arper. **7 Sofa** »Lowland« ist eine variable Sitzlandschaft, die dank verschiedener Module immer wieder neu konfiguriert werden kann. Mit Edelstahlkufen, gesehen bei Moroso. **8 Kissenhülle** aus geflammter Baumwolle mit naturalistischem Blumendruck. 50 x 50 cm, gesehen bei H&M Home. **9 Hocker** »Tyler« besteht aus versteinertem Holz, das in der Erde abgebaut wird. Seine individuell gezeichnete Oberfläche ist poliert. 48 cm hoch, gesehen bei Amaris Elements. **10 Esstisch** »Pathos« gehört zur Kollektion »Maxalto«. Seine Besonderheit sind die gekreuzten Metallbeine, gesehen bei B&B Italia. Alle Adressen finden Sie auf den Seiten 188–190.



# MODERN TIMES





copyrighted material



copyrighted material



# WEISSES HAUS

Die kanadische Sängerin Céline Dion lässt Träume wahr werden. Ihre Villa auf der vor der Ostküste Floridas gelegenen Insel Jupiter Island verfügt nicht nur über einen eigenen Strand, sondern auch über einen Wasserpark.



*Céline Dion*







# AUS NEU MACH ALT

Wenn Gitarrist und Sänger Lindsey Buckingham nicht mit seiner Band Fleetwood Mac auf Tournee ist, genießt er die freie Zeit in einem Haus, dem Ehefrau Kristen Leben einhauchte.



*Lindsey Buckingham*





**158** Der heute 68-jährige Gitarrist wurde in Palo Alto bei San Francisco geboren. Für die Musik verzichtete er auf eine Karriere als Sportler. Seine 21 Jahre jüngere Frau stammt aus Twin Lakes in Wisconsin.

**159** Das Vorbild des runden Treppenhauses entdeckte die Hausherrin in einem Buch über die Einrichterin Nancy Lancaster – und ließ es nachbauen.

**160** Auf der Rückseite des Hauses, das aus vielen in sich verschachtelten Gebäudeteilen besteht, liegt ein großer Garten mit bunten Blumenbeeten.

**160/161** Die Inspiration für das Pool-Haus fand Kristen Buckingham in einem Buch des britischen Designers David Hicks, das den Titel »My Kind of Garden« trägt.





»Kristens Einrichtungsstil ist eine Kombination aus Tradition und Extravaganz. Das gefällt mir.«









**162** Im Esszimmer steht ein ovaler Teaktisch aus dem 20. Jahrhundert. Die mit moosgrünem Leder bezogenen Stühle entwarf die Hausherrin selbst. Den offenen Kamin erkennt man kaum, weil er mit einem Spiegel verkleidet ist, der die Tapete auf der gegenüberliegenden Seite des Raumes abbildet.

**163** So schön kann eine Küche sein: Schwarze Fronten, eine weiß lackierte Arbeitsinsel, bunte Bodenfliesen und ein antiker Esstisch sind Eye-catcher und sorgen zusammen für Gemütlichkeit.



**W**ie praktisch, wenn man eine Interiordesignerin zur Frau hat. Noch dazu eine, die ihre Arbeit so ernst nimmt wie Kristen Buckingham. Sie hat das Talent, Häuser einzurichten, die so aussehen, als wären sie alt und seit Jahren bewohnt. Dabei sind sie von Grund auf neu erbaut. Ihre bessere Hälfte ist Lindsey Buckingham, der Große mit den engen Jeans und den dunklen Locken, der so schön im Duett mit der blonden Stevie Nicks sang und dazu seine Gitarre erklingen ließ wie ein junger Gott. Das ist nun 40 Jahre her – die Band Fleetwood Mac gibt es noch immer. Mit wechselnden Besetzungen zwar, doch im Sommer 2017 waren Mick Fleetwood, Stevie Nicks, John McVie, Lindsey Buckingham und Christine McVie wieder wie in ihren besten Zeiten unterwegs auf einer Tour durch die USA. Sie spielten vor allem ihre alten Songs aus den legendären Alben »Fleetwood Mac« (1975), »Rumours« (1977) – mit 40 Millionen verkauften Exemplaren eine der erfolgreichsten Lancierungen der Musikgeschichte –, »Tusk« (1979) oder »Tango in the Night« (1987). Für das kommende Jahr ist laut neuesten Medienberichten sogar eine Welttournee geplant.

Die fleißige Gattin bleibt derweil zuhause. Langeweile kommt dabei aber keine auf. Sie hat drei Kinder – William, Leelee, Stella –, betreibt den Wohn-Blog Chrush und ein gut gehendes Interior-

design-Studio mit einer ganzen Reihe von laufenden Projekten. Auch ihr eigenes Heim benötigt von Zeit zu Zeit etwas Aufmerksamkeit. Schließlich lebt die Familie schon seit fast zehn Jahren hier. Allerdings ist die Hausherrin kein Fan kurzweiliger Einrichtungstrends. Alles, was sie macht, hat einen historischen Hintergrund oder nimmt Bezug auf Vorbilder aus der Vergangenheit. Das hat den großen Vorteil, dass nichts altmodisch wird. Allenfalls muss mit neuen Farben, Stoffen oder Accessoires da und dort ein wenig aufgefrischt werden.

### **Familie Buckingham wohnt schon seit fast zehn Jahren hier.**

Das Haus der Buckinghams befindet sich in Brentwood, einem noblen Stadtteil im Westen von Los Angeles, der maßgeblich durch ruhige Wohnstraßen geprägt ist. Hier stehen große Anwesen in weitläufigen Gärten. In manchen leben Hollywoodstars wie Gwyneth Paltrow, Naomi Watts oder Ben Affleck. An den Wochenenden treffen sie sich beim Einkaufen auf dem örtlichen Farmer's Market. Kristen Buckingham geht stattdessen in ihren Garten. In vier symmetrischen, von Buchsbaumhecken umrandeten Beeten wachsen hier wie zu Großmutter's Zeiten verschiedenste Küchenkräuter, Salate, Kohl oder Kürbisse. Die Anpflanzung liegt geschützt zwischen einem







# IM MODEHIMMEL

Die britische Sängerin Florence Welch brauchte mehr Platz für ihre Garderobe. Also kaufte sie ein kleines Haus im Süden Londons und machte eine ganze Etage zum Kleiderschrank.



*Florence Welch*





**174** Die 31-jährige, in London geborene Sängerin ist bekannt für ihre ausgefallenen Outfits und spektakuläre Aktionen auf der Bühne.

**175** Im Treppenhaus hängen Wandteppiche im Renaissance-Stil, alte Stiche mit ägyptischen Motiven und Vintage-Fotografien.

**176 oben links** Über dem Kaminsims in Schlafzimmer: eine gerahmte Abbildung historischer Kostüme, bunte Stickereien hinter Glas, Postkarten und Erinnerungsfotos.

**176 oben rechts** Gedichte und Erzählungen inspirieren die junge Britin, die die meisten ihrer Songs selbst schreibt und komponiert.

**177** Für die fantasievolle Garderobe von Florence Welch reicht kein Schrank und nicht mal ein Zimmer – sie füllt eine ganze Etage im Haus.



**S**olche Frauen lieben wir. Stets das perfekte Kleid zu den passenden Schuhen. Mal elegant, mal extravagant, mal dunkel-romantisch oder ganz Bohemienne – jedoch immer stilsicher. Charismatisch und intelligent ist sie auch, zudem mit einer beneidenswerten Stimme ausgestattet. Sogar einen starken Familiensinn hat die gerade 31 Jahre alt gewordene britische Sängerin Florence Welch, von der die *Sunday Times* schrieb, sie sei die schillerndste Musikerscheinung des Landes, poetisch, stimmungswaltig und immer bereit für einen Sprung in die Beleuchtungsanlagen auf der Bühne. Aber es ist gar nicht lange her, da wohnte sie noch bei ihrer Mutter, einer Professorin für die Kunst der Renaissance am King's College in London. »Ich musste wirklich ausziehen. In meinem Zimmer stapelten sich die Kleider bis unter die Decke, und selbst bei meinem Bruder war irgendwann kein Platz mehr. Es ging so weit, dass ich, wenn ich nach einem Konzert nach Hause kam, auf einer Matratze im Wohnzimmer schlief«, erinnerte sich die Musikerin, die mit ihrer Band Florence + the Machine im Jahr 2009 einen









## ROCK MY HOME

WIE MUSIKER WOHNEN

Christine Halter-Oppelt

### **Rock my home: Wie Musiker wohnen**

Gebundenes Buch, Pappband, 192 Seiten, 24,0 x 30,0 cm

ISBN: 978-3-421-04083-1

DVA Bildband

Erscheinungstermin: Oktober 2017

ROCK MY HOME gewährt Einblicke in das Leben internationaler Musikgrößen. Ob extravagant, minimalistisch, eklektisch oder einfach nur freaky – die Häuser und Wohnungen sind Ausdruck ihres Stils, ihrer Leidenschaften und verborgenen Vorlieben. Christine Halter-Oppelt lässt die Rundgänge durch die mit viel Liebe zum Detail eingerichteten Häuser und Räume zu persönlichen Begegnungen mit den sonst so unnahbaren Berühmtheiten werden. Und der Blick hinter die Kulissen der Welt des Showbiz lässt manchen Star in einem ganz neuen Licht erscheinen: als passionierten Designliebhaber, Mode-Junkie, Asien-Fan oder findigen Schnäppchenjäger. Die Rückzugsorte der Stars liegen versteckt in New York, London, in und um Los Angeles oder auf einem romantischen Landsitz in der Hügellandschaft der englischen Cotswolds und werden erstmalig zusammen in einem Bildband veröffentlicht.

Featuring Lily Allen, Céline Dion, Ozzy Osbourne, Moby, Mike D, Cher, Kid Rock, John Legend, Sheryl Crow, Lindsey Buckingham, Florence Welch und Frank Sinatra



**Der Titel im Katalog**